

Erfahrungsbericht: Behandlung von Heuschnupfen (Baumfrühblüher) mit Nährstoffen / 2010

Link: <http://www.imeso.de/community/stories/show/1432-behandlung-von-heuschnupfen-baumfruehblueher-mit-naehrstoffen>

Geschrieben von [bermibs](#) ♂

Was ist zuerst passiert?

zunehmende Niesattacken in den Morgenstunden verbunden mit Nasenausfluss und später geschwollene Augen

Wann ist es passiert?

Anfang März bis Mitte Mai ab Anfang der 90-er Jahre

Was ist sonst passiert?

Desensibilisierung über drei Jahre Ende der 90-er Jahre mit Linderung der Symptome

Wie endete es?

seit 2009 beschwerdefrei durch Nährstoffsupplementierung

Anfang der 90-er Jahre stellten sich bei mir zunehmend Symptome einer Allergie ein. Es begann mit morgendlichen Niesattacken. In den Folgejahren kamen Nasenausfluss und später geschwollene Augen hinzu. Meine Hautärztin diagnostizierte eine Baumfrühblüherallergie.

In den drei folgenden Jahren wurde eine Desensibilisierung durchgeführt. Sie führte teilweise zum Erfolg. Die Symptome waren wesentlich schwächer. Die geschwollenen Augen traten nicht mehr auf. Zur Linderung sporadischer Probleme verwendete ich das Medikament Lora-no in unregelmäßigen Abständen mit ansprechendem Erfolg.

Im Juni 2008 habe ich begonnen, meinen Nährstoffhaushalt durch Supplemente zu verbessern. Dabei hatte ich vordergründig nicht meine Allergie im Blick.

Ich verwende dazu ein natürliches Multivitaminpräparat ("Green Source").

Es enthält unter anderem:

- Vitamin C: 1.333 mg (Empfehlung Burgersteins Handbuch Nährstoffe: 2 - 4 g)
- Vitamin E: 223 mg (400 - 600 mg)
- Vitamin B3: 33 mg (100 mg)
- Vitamin B5: 33 mg (100 - 500 mg)
- Vitamin B6: 33 mg (50 mg)
- Vitamin B12: 33 µg (50 µg)
- Kalzium: 333 mg (500 - 1000 mg)
- Magnesium: 167 mg (400 - 600 mg)
- Mangan: 5 mg (15 - 30 mg)
- Zink: 20 mg (30 - 60 mg)

Diese Nährstoffpalette habe ich ab Oktober 2008 noch mit zweimal 1.000 mg Vitamin C ("Vitaplex C-1000") und ab Januar 2009 mit 1.200 mg Kalzium und 450 mg Magnesium ergänzt.

In diesem Frühjahr (2009) traten keine Symptome meiner Baumfrühblüherallergie, insbesondere das Niesen auf.

Nach meiner Einschätzung ist dieser Weg eine äußerst schonende Möglichkeit, Allergien nachhaltig zu behandeln, da keinerlei Nebenwirkungen auftreten.
Die gegenwärtigen Tageskosten der Supplemente belaufen sich auf rund einen Euro.

Nachtrag vom 13.09.2009:

Heute habe ich einen Selbsttest auf meine zweite Allergie Hornissengift durchgeführt. Dazu habe ich mich von einer Hornisse stechen lassen. Es traten nur die normalen lokalen Reaktionen auf und keine allergischen wie beim ersten Stich 2004. Für mich ein eindeutiger Beleg, dass man mit hohen Vitamin C-Dosen verschiedenartigste Allergien heilen kann.
Auf www.bermibs.de/fileadmin/jpg/allergietest_hornisse/ liegt eine Bilddokumentation.

Stichworte (Tags): [allergie](#), [Heuschnupfen](#), [Vitamin c](#), [nährstoffe](#), [Baumfrühblüher](#)

Vor mehr als 3 Jahren erstellt, letzte Aktualisierung vor mehr als 3 Jahren

Dieser Erfahrungsbericht wurde 1014 mal angezeigt.